



Louis oder Der Ritt auf der Schildkröte

Roman

Das fabelhafte Debüt von Michael Hugentobler

Als Hans Roth wurde er 1849 in einem Bergdorf geboren, als Louis de Montesanto – Weltreisender, Bestsellerautor und Hochstapler – stirbt er 1921 in London. 13-jährig floh er in die Welt: Mit einer Schauspielerin wohnte er in Paris, in London wurde er zum Butler, mit einem Gouverneur schiffte er sich nach Perth ein. Er verliebte sich bei den Aborigines, jagte Warane, heiratete in Sydney und zog mit einem Wanderzirkus durchs Land. Zurück in London dichtete er seinem erstaunlichen Leben noch so einiges hinzu. Michael Hugentobler erzählt das Leben eines wagemutigen Exzentrikers, der stets darauf bedacht war, frei und unabhängig zu bleiben in der großen weiten Welt.

Louis oder Der Ritt auf der Schildkröte

Roman

Originalausgabe
192 Seiten

ISBN: 978-3-423-28152-2
EUR 20,00 [DE]
EUR 20,60 [AT]
ET 16. April 2018

Pressestimmen

»Das fabelhafte Debüt von Michael Hugentobler.«

cityguide-rhein-neckar.de, Ewelina Cender-Korpak, 4. März 2018

»Ein großartiges Stück Literatur.«

prberghoff.de, Jörg Berghoff, 14. März 2018

»Das Buch ist gleichermassen Parodie auf die Gesellschaft und die Medien wie ein klassischer Schelmenroman.«

Tagblatt der Stadt Zürich, 18. April 2018

»Wahrheit oder Schwindelei? Michael Hugentobler legt hier einen Münchhausen-Roman vor, der keinen Zweifel aufkommen lässt, dass es ihn tatsächlich gegeben hat, diesen Louis.«

Heilbronner Stimme, 21. April 2018

»Der einstige Globetrotter schrieb einen leichtfüssigen, historisch verbürgten Schelmenroman.«

Kulturtipp (Schweiz), Babina Cathomen, 26. April 2018

»Der in Aarau lebende Michael Hugentobler legt mit seinem ersten Roman eine Abenteuer- und Entdecker-Geschichte vor, die bestens unterhält.«

Bischofszeller Marktplatz, Marion Herzog, 27. April 2018

»Lustvoll und mit sanfter Ironie zeichnet er das Schicksal des Protagonisten nach, der in der fiktiven Geschichte als Louis de Monsanto auftritt.«

Wilhelmshavener Zeitung, Martin Wein, 4. Mai 2018

»Michael Hugentobler erzählt die irrwitzige Geschichte des Schweizer Abenteurers Hans Roth als fimreifen, szenisch dichten und psychologisch mitreissenden Roman.«

Luzerner Zeitung, Hansruedi Kugler, 7. Mai 2018

»Mit feiner Ironie und grosser Fabulierfreude erfindet Hugentobler entlang den historischen Spuren die Lebensgeschichte dieses exzentrischen Abenteurers neu - ohne Anspruch auf Wahrheit.«

Freiburger Nachrichten, Stephan Moser, 14. Mai 2018

»Die furiose Geschichte des Abenteurers und Hochstaplers Louis de Monsanto erzählt Autor Michael Hugentobler in seinem Roman ›Louis oder der Ritt auf der Schildkröte‹.«

Blickpunkt Hof, 6. Juni 2018

»Ein humorvolles Buch mit Tiefgang.«

WDR 4, Stefan Keim, 24. Juli 2018

»Hugentobler erzählt seine Geschichte mit immer wieder überraschenden Wendungen als eine fantastische Saga in einer dichten, poetischen Sprache.«

Recklinghäuser Zeitung, 8. August 2018

»Hugentobler erzählt seine Geschichte mit immer wieder überraschenden Wendungen, als eine fantastische Saga in dichter, poetischer Sprache.«

dpa, 10. August 2018

»Wahr oder nicht wahr, dieser Roman ist ein großartiges Lesevergnügen, das man sich nicht entgehen lassen sollte.«

Alliteratus, Franz Joachim Schultz

»Ein schlichtweg imponierendes, das Leben feierndes Debüt.«

neumann

»Die süffigen Zeilen sog ich auf wie Bukowski eine Bloody Mary, im Kern hinterfragt Hugentobler den Wert der Wahrheit, in cineastischen Bildern, mit subtiler Erzählsprache.«

Faces, Marco Rüegg

»Geradlinig und mit Humor entwirft Hugentobler das spannende Porträt eines Hasardeurs und Träumers, bei dem Mut und Hochmut zu eng beieinander liegen (...).«

ekz bibliotheksservice, David Cappel

»Das fabelhafte Debüt von Michael Hugentobler.«

Buch-Magazin

»Michael Hugentoblers Roman über einen Weltenbummler und Hochstapler im 19. Jahrhundert ist ein grenzenloses Lesevergnügen.«

Junge Welt, André Weikard, 15. März 2018

»In der Sprache lebt die Wirklichkeit weiter und die Sprache erfindet die Wirklichkeit immer neu.«

Sonntags-Zeitung, Anne-Sophie Scholl, 25. März 2018

»Fake News und sensationsgierige Medien: Das gab es schon im 19. Jahrhundert, zeigt Michael Hugentobler im raffinierten Romandebüt ›Louis oder der Ritt auf der Schildkröte.«

Sonntags-Zeitung, Anne-Sophie Scholl, 25. März 2018

»Ein fabelhafter Abenteuerroman.«

Neue Zürcher Zeitung am Sonntag, Martina Läubli, 29. April 2018

dtv